

EU-Wissensnetz für Katastrophenschutz

Die Vorbereitung auf sowie die Bewältigung von Katastrophen erfordern eine effiziente Zusammenarbeit und einen multidisziplinären Ansatz. Das EU-Wissensnetz für Katastrophenschutz wird Akteure und Organisationen aus den Bereichen des Katastrophenschutzes und -managements, einschließlich Exzellenzzentren, Forschung und Universitäten, zusammenbringen, um ihr Wissen auf diesen Gebieten zu teilen.

Das Wissensnetz wird seine Mitglieder befähigen, in jeder Phase des Katastrophenmanagements zusammenzuarbeiten und auf Informationen zuzugreifen. Die Mitglieder können so lernen, was in der Praxis funktioniert, ihr kollektives Wissen erweitern und somit das EU-Katastrophenschutzverfahren (Union Civil Protection Mechanism – UCPM) unterstützen.



MISSION

Zusammenführung von Experten/-innen und Organisationen aus den Bereichen des Katastrophenschutzes und -managements, um in gemeinsamer Zusammenarbeit den Wissensstand im UCPM zu erweitern sowie die Fähigkeit der Union zur Katastrophenbewältigung zu stärken.

AMBITION

Gemeinsam mit den Mitgliedsstaaten und Teilnehmerstaaten am UCPM ein **agiles und nachhaltiges** Wissensnetz mit **engagierten und aktiven** Mitgliedern aufzubauen, das neuen und sich wandelnden Bedürfnissen gerecht wird und **gegenseitigen Nutzen** für alle erzeugt!



VISION

Stärkung der Effizienz von Katastrophenschutz und -management in allen Phasen und die Unterstützung der Ziele des UCPM.

ZIELE

- **Vernetzung** von Wissensträgern/-innen
- **Stärkung** der Koordinierung, Kooperation, Kompatibilität und Komplementarität zwischen den Bewältigungskapazitäten
- **Verbesserung** der Fähigkeiten und Kenntnissen von Experten/-innen
- **Sammlung** und **Austausch** von bewährten Verfahren, Erfahrungen und Fachwissen
- **Förderung** von Forschung und Innovation
- **Entwicklung** eines gemeinsamen Verständnisses und einer gemeinsamen Kultur zur Katastrophenprävention, -vorsorge und -bewältigung

AKTIVITÄTEN

In Zusammenarbeit mit den Mitgliedsstaaten/Teilnehmerstaaten am EU-Katastrophenschutzverfahren und seinen anderen Mitgliedern, wird das EU-Wissensnetz für Katastrophenschutz die in Artikel 13 des geänderten Beschlusses Nr. 1313/2013/EU genannten Prioritäten durch weitreichende Maßnahmen abdecken.

Das Wissensnetz wird zunächst bekannte und erfolgreich bestehende Aktivitäten umsetzen, wie z.B. das UCPM Trainingsprogramm, das Austauschprogramm für Experten/-innen im Katastrophenschutz und die verschiedenen Übungen. Es wird schrittweise neue Initiativen zur besseren Unterstützung des EU-Katastrophenschutzverfahrens und der Mitgliedsstaaten/Teilnehmerstaaten einführen. Zu diesem Zweck wird ein umfassender, interdisziplinärer und sektorenübergreifender Ansatz verfolgt.

